

Nidderau

## Wirtschaftlicher dank Bürgernähe

**[28.10.2025] In Nidderau können die Bürger an einem Terminal rund um die Uhr digitale Anträge stellen. An einem anderen Terminal können sie jederzeit Pässe und Dokumente abholen. Der Hessische Städte- und Gemeindebund und der hessische Steuerzahlerbund haben die Stadt unter anderem für diese beiden Lösungen mit dem so genannten Spar-Euro ausgezeichnet.**

Nidderau ist vom Hessischen Städte- und Gemeindebund ([HSGB](#)) und dem Bund der Steuerzahler ([BdSt](#)) Hessen mit dem so genannten Spar-Euro ausgezeichnet worden. Die Auszeichnung würdigt den verantwortungsvollen Umgang mit Steuergeldern. Die Stadt hat sie „für ihre Fortschritte auf dem Weg zur Smart City“ erhalten, teilt der Städte- und Gemeindebund mit. Dazu zähle die Einrichtung eines Bürgerterminals in Nidderau, an dem rund um die Uhr digitale Anträge gestellt werden können. An einem weiteren Terminal können die Bürgerinnen und Bürger außerdem jederzeit Pässe und Dokumente abholen ([wir berichteten](#)). Hinzu kommen digitale Schaukästen, die über wichtige Termine und Veranstaltungen informieren, einen Stadtplan enthalten und als Plattform für Angebote aus dem Vereinsleben dienen. Es handelt sich dabei um Lösungen des Unternehmens [WES Systeme Electronic](#).

Wie das Hessische Ministerium für Digitalisierung und Innovation ([MinD](#)) mitteilt, ist das Nidderauer Projekt im Dezember 2023 abgeschlossen worden. Das MinD habe es mit rund 262.000 Euro aus dem Programm [Starke Heimat Hessen](#) gefördert. „Die Auszeichnung mit dem Spar-Euro 2025 ist für uns als Stadtverwaltung Nidderau eine große Freude und Verpflichtung zugleich“, sagt Nidderaus Bürgermeister Andreas Bär. „So sind wir dankbar, dass unsere Bemühungen zur Digitalisierung der Verwaltung gesehen und gewürdigt werden. Gleichzeitig motiviert uns dieser Preis, unseren eingeschlagenen Modernisierungspfad konsequent fortzusetzen, zum gleichzeitigen Wohle von Bürgerschaft, Beschäftigten und städtischem Haushalt.“

„Moderne Technologien helfen, Prozesse zu optimieren und Ressourcen effektiv einzusetzen“, kommentiert Digitalministerin Kristina Sinemus die Auszeichnung. „Gerade vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels ist dies ein wichtiger Faktor für die Zukunftsfähigkeit der Verwaltungen. Auch die Bürgerinnen und Bürger profitieren durch den deutlich besseren Service – sowohl bezüglich weggefallener starrer Öffnungszeiten als auch im Hinblick auf Barrierefreiheit und Sprache. Somit verbindet Nidderau digitale Innovationen mit echter Bürgernähe.“ Andere hessische Kommunen haben bereits ähnliche Terminals in Betrieb oder planen diese. „Nidderau war hier ein Vorreiter.“ Wie alle im Programm Starke Heimat Hessen geförderte Vorhaben ist auch das Nidderauer Projekt in einer [Best-Practice-Datenbank](#) einzusehen.

(ve)

Stichwörter: IT-Infrastruktur, Hessen, Nidderau